

## TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 072



# Holzlasur

Nur für den Außenbereich

Abtönbar über **einZAmix**

### I. Werkstoff

einZA Holzlasur ist eine licht- und wetterbeständige Lasurfarbe für den Außenbereich. einZA Holzlasur eignet sich für einheimisches und tropisches Holz, dringt tief ins Holz ein, ist wasserabweisend und feuchtigkeitsregulierend. Die zur Verfügung stehenden Lasur-Farbtöne beleben die natürliche Holzmaserung und schützen vor Vergrauung durch hohen UV-Schutz.

Art des Werkstoffes	offenporige, wetterbeständige Imprägnierlasur für außen
Verwendungszweck	dekorativer, wetterbeständiger Anstrich in Edelholztönen für Holzbauteile wie: Holzhäuser, Dachüberstände, Giebel, Zäune, Deckenverkleidungen usw.
Farbtöne (Standard)	Lasurfarbtöne nach Farbkarte, auch in farblos lieferbar große Auswahl an farbigen Lasurtönen über einZA mix mit der Basis 0 (farblos)
Glanzgrad	seidenglänzend
Spezifisches Gewicht	ca. 0,89
Bindemittelbasis	Spezialalkydarze
Pigmentbasis	lichtechte Lasurpigmente
Flammpunkt	über 55 °C
Verpackungsgrößen	Standard: 25 l - 5 l - 2,5 l - 750 ml einZA-mix: 3 l - 1 l

### II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Verträglichkeit	Farbtöne untereinander mischbar. Leim- und Anstrichverträglichkeiten sind gegeben
Lichtbeständigkeit	sehr gut; mittlere und dunkle Lasurtöne bieten bei Außenanstrichen einen höheren UV-Schutz als hellere Töne. Farblos nur zum Aufhellen mittlerer und dunkler Lasurtöne verwenden. Farblos bietet keinen ausreichenden UV-Schutz, daher außen nicht allein verwenden.
Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität	erfüllt die Forderungen der DIN-Normen und die VOB-Bedingungen
Verdünnung	unverdünnt verarbeiten
Ergiebigkeit	6 - 12 m <sup>2</sup> /l als Grundanstrich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 12 - 14 m <sup>2</sup> /l als Schlussanstrich
Trockenzeiten (20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf.)	nach ca. 2 Std. staubtrocken - nach ca. 4 Std. griffest
<b>Bearbeitung</b>	
Überstreichbar	nach ca. 24 Std.
Schleifbar	nach ca. 24 Std.
Lagerfähigkeit	bei kühler, aber frostfreier Lagerung im Originalgebinde 2 Jahre. Anbruchgebinde nur begrenzt lagerfähig.
Reinigung der Werkzeuge	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz

bitte wenden !

### III. Anstrich bzw. Anwendungstechnik

einZA Holzlasur vor Gebrauch und gelegentlich während der Verarbeitung aufrühren oder schütteln.

Holzbauteile müssen trocken, sauber und fettfrei sein.

Die Verarbeitung erfolgt zweckmäßig mit einem Pinsel oder einem Flächenstreicher.

Bei verblauten und vergrauten Holzflächen sind dunklere Farbtöne den helleren vorzuziehen, um einen Farbausgleich zu erzielen.

#### Neuanstrich:

Hölzer im Außenbereich, die durch Pilz- und Fäulnisbefall gefährdet sind (Nadelhölzer) mit einZA Wetterschutz-Imprägniergrund (RAL-Gütezeichen) imprägnieren; rohe bläuegefährdete Hölzer sowie Splintholz mit einZA Bläueschutz vorbehandeln.

2-3 x streichen (abhängig von der Saugfähigkeit des Holzes und dem ausgewähltem Lasurfarbton) mit einZA Holzlasur, farbig-lasierend, unverdünnt. Bauteile bzw. Hölzer, die sehr starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, mit einem weiteren Schlussanstrich einZA Holzlasur farbig-lasierend versehen.

Für maßhaltige Bauteile einZA Kompaktlasur oder einZA Aqua-Kompaktlasur verwenden.

**Überholungsanstrich:** (Lasuranstriche erfordern regelmäßige Wartung und Pflege)

Oberfläche abbürsten und reinigen 1 - 2 x mit einZA Holzlasur farbig lasierend, unverdünnt streichen.

#### Wichtiger Hinweis:

einZA Holzlasur farblos nur zum Aufhellen mittlerer und dunkler Lasurtöne verwenden.

Farblos bietet keinen ausreichenden UV-Schutz, daher außen nicht allein verwenden.

Grundlage für die Auswahl der Lasur-Farbtöne im Außenbereich ist das BFS-Merkblatt Nr.18.

#### Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Nicht verwenden als Anstrichmittel für Spielzeug bzw. Spielgeräte.

Pflanzen und Gewächse vor Farbspritzern schützen.

### IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Giscode (Produkt-Code)	M-KH03
Flammpunkt	über 21 °C
Gefahrenklasse nach VbF	A II

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise sind im REACH-Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Verordnung Nr. 1907/2006 enthalten. Ab dem 01.06.2015 dann im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Jederzeit abrufbar unter [www.einZA.com](http://www.einZA.com) oder anzufordern unter [sdb@einZA.com](mailto:sdb@einZA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

#### VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie f) - Lb: max. 700 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einZA (mix) Holzlasur: < 650 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 05/2015;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.